

Hinweise zur Erhebung und Verarbeitung von Daten im Rahmen von Promotionsvorhaben in der Medizinische Fakultät der Universität Bonn

Für das Promotionsverfahren Dr. med. & Dr. med. dent. erfolgt die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten nach Maßgabe des Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO i.V.m. der jeweils einschlägigen Promotionsordnung bzw. Fakultätsordnung der Medizinischen Fakultät der Universität Bonn.

Zudem werden personenbezogene Daten nach Maßgabe der Promotionsordnung bzw. Fakultätsordnung an Mitglieder der Fakultät, Gutachter*innen und Prüfer*innen zu Prüfungs- und Begutachtungszwecken weitergegeben. Die Universitätsbibliothek erhält im Promotionsverfahren die in der Promotionsordnung vorgegebene Anzahl von Dissertationsschriften zur Veröffentlichung. Zu Statistikzwecken werden verschiedene Daten im Promotionsverfahren an das Dekanat der Medizinischen Fakultät, an die Verwaltung des Universitätsklinikum Bonn und der Universität Bonn sowie an übergeordnete Stellen des Bundes nach Maßgabe des HStatG § 5 (2) weitergegeben.

Die Daten der Promovierenden werden im Dekanat der Medizinischen Fakultät für die Dauer des Promotionsverfahrens gespeichert bzw. die Dokumente aufbewahrt und können nur von dazu berechtigten Personen der Medizinischen Fakultät der Universität Bonn eingesehen werden. Nach Abschluss der Promotion werden die Daten (vorhandene Dokumente aus dem Promotionsverfahren) an das Archiv der Rheinischen Friedrich- Wilhelms-Universität Bonn weitergegeben und dort für die Dauer von 10 Jahren aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Nutzerrechte

Sie haben das Recht,

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO der oben genannten Nutzung der Daten zu widersprechen. Dies hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung für die Zukunft nicht mehr fortgeführt werden darf;
- gemäß Art. 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von der o.g. verantwortlichen Stelle verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über
 - die Verarbeitungszwecke,
 - die Kategorie der personenbezogenen Daten,
 - die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden,
 - die geplante Speicherdauer oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer,
 - das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch,
 - das Bestehen eines Beschwerderechts,
 - die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht von der o.g. verantwortlichen Stelle erhoben wurden,
 - sowie über das etwaige Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei der o.g. verantwortlichen Stelle gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei der o.g. verantwortlichen Stelle gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Dies gilt nicht, wenn
 - für die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information,
 - zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der der Verantwortliche unterliegt,
 - aus Gründen des öffentlichen Interesses,
 - zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder

- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DS-GVO, soweit die Löschung der Daten voraussichtlich die Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt,
- die weitere Speicherung der Daten erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DS-GVO unter den dort genannten Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 20 DS-GVO unter den dort genannten Voraussetzungen Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen sowie
- sich gemäß Art. 77 DS-GVO unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die zuständige Aufsichtsbehörde lautet: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, poststelle@ldi.nrw.de.

Mitwirkungspflicht

Sie sind nach Maßgabe der o.g. Rechtsvorschriften bzw. Regelungen zur Bereitstellung ihrer Daten verpflichtet. Sofern Sie die Daten nicht der o.g. verantwortlichen Stelle mitteilen bzw. zur Verfügung stellen, hat dies zur Konsequenz, dass das Promotionsverfahren nicht durchgeführt werden kann.

Kontakt:

Beschwerden, Auskunftsanfragen und andere Anliegen sind an folgende Stelle zu richten:

Dekan der Medizinischen Fakultät Bonn, Venusberg-Campus 1, 53127 Bonn

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

N.N.

Genscherallee 3, 53113 Bonn

E-Mail: datenschutz@uni-bonn.de

Tel: + 49 (0)228 -73 – 6758

Vertreter:

Eckhard Wesemann, Dezernat 1, Abt. 1.0, Regina-Pacis-Weg 3, 53113 Bonn

E-Mail: wesemann@verwaltung.uni-bonn.de

<https://www.datenschutz.uni-bonn.de>